



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 2

Februar 2021

60. Jahrgang



Winterschlaf

Februar 2021

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Gottesdienste

Bis einschließlich 14. Februar 2021 finden keine Gottesdienste in der Kirche statt. Besuchen Sie gerne unsere Online-Gottesdienste auf www.kirche-probsteierhagen.de
Wie die Situation nach dem 14. Februar sein wird, müssen wir abwarten.
Geplant sind nachstehende Gottesdienste:

Februar

So. 21.02. 10.00 Uhr Pastor Kuhl
So. 28.02. 10.00 Uhr Pastor von Somogyi

März

So. 05.03. WGT-Team in Schönberg
So. 07.03. 10.00 Uhr Prädikant Loch



Alle Gottesdienste, Veranstaltungen und Gruppentreffen vorbehaltlich und unter Einhaltung der empfohlenen sowie gesetzlichen Corona-Maßnahmen

Andere Gemeinden – andere Gesichter Kanzeltausch in der Region

Mit der Perspektive, dass im Zusammenhang der zu erwartenden Veränderungen in den Gemeinden (Stichwort „Kirche 2030“) die Pastorinnen und Pastoren der Region sich anders und intensiver als bisher gegenseitig vertreten werden, haben sie – die Pastoren in der Probstei – verabredet, im Frühjahr 2021 das Projekt „Kanzeltausch“ zu wagen. Das bedeutet, dass die pastoralen Personen für einen Sonntag in einer andere Kirche als üblich predigen.

Dabei wurde verabredet, sich ein gemeinsames Oberthema für diese „getauschten“ Gottesdienste und Predigten zu geben, und zwar „Leib Christi“. In den einzelnen Gottesdiensten selbst werden die Pastoren ein Bild in den Mittelpunkt stellen.

Diese thematisch bezogenen Predigten werden in Probsteierhagen an folgenden Sonntagen gehalten:

Sonntag, 21.02., 10 Uhr Pastor Kuhl (aus Laboe)
Sonntag, 28.02., 10 Uhr Pastor von Somogyi (aus Selent)
Sonntag, 14.03., 10 Uhr Pastor Schwabe (aus Schönberg)

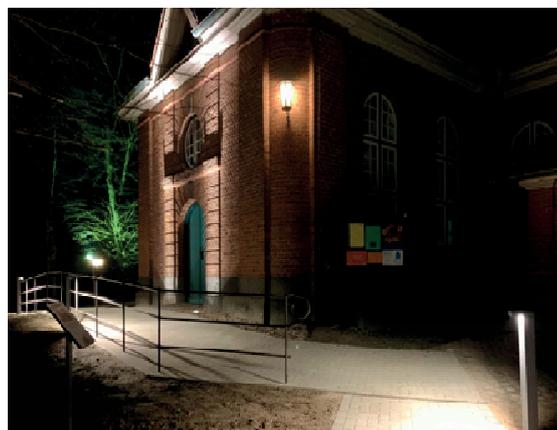
Bringen Sie Neugier mit auf die Personen und das Thema der Predigten!



Anlässlich geänderter gesetzlicher Vorgaben der Coronapandemie-Prävention kann sich auch in Zukunft wieder einiges ändern.

Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen in den Schaukästen, der Presse und auf unserer Homepage www.kirche-probsteierhagen.de

Gerne dürfen Sie auch im Kirchenbüro nachfragen.



Der barrierefreie Eingang zur Kirche ist fertiggestellt.
Allen die dazu beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön!

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Im Februar sind aufgrund der Einschränkungen durch Corona erst einmal keine Sitzungen geplant. Sofern doch Sitzungen stattfinden können, können Sie die Einladungen und die Tagesordnungspunkte dem Probsteier Herold, dem Aushang in den Bekanntmachungskästen gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch und am Dorfplatz oder der Homepage der Gemeinde, www.Probsteierhagen.de entnehmen.

Einschränkungen auch beim Bauhof

Vorerst bis Mitte März sind die Arbeitgeber angehalten, soviel Homeoffice wie möglich für ihre Beschäftigten anzubieten und die Mitarbeiter ansonsten entsprechend mit Masken auszustatten und darauf zu achten, dass der Mindestabstand von 1,5 m möglichst eingehalten wird. Homeoffice ist natürlich beim Bauhof nur in einem kleinen Umfang möglich. Zum Schutz der Mitarbeiter und der Bürger*innen habe ich aber angeordnet, dass Besichtigungen in Wohnungen nur im allerhöchsten Notfall durchgeführt werden sollen. Ich bitte hier um Ihr Verständnis.

Saubere Gemeinde

Die landesweite Frühjahrsputzaktion sollte in diesem Jahr am 06.03.2020 starten. Corona bedingt wird aber eine Gemeinschaftsaktion nicht stattfinden können. Es wird aber nichts dagegen einzuwenden sein, wenn Sie für sich losziehen und Müll sammeln gehen, den unbelehrbare Mitmenschen einfach achtlos in die Gegend schmeißen. Die Umwelt wird es Ihnen auf jeden Fall danken und wir würden uns auch freuen.

Kinder- und Jugendbeirat in Probsteierhagen

Nach Eingabe der Vorlage des CDU-OV Probsteierhagen an den Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss (GSK), einen Kinder- und Jugendbeirat zu gründen, hat der GSK in seiner vorigen Ausschusssitzung beschlossen, diesen Vorschlag in die nächste Gemeinderatssitzung zu geben. Wird eine Mehrheit erreicht, bespricht der GSK das weitere Prozedere der Gründung eines Kinder- und Jugendbeirats sowie die Aufstellung von interessierten Kindern und Jugendlichen. (Petra Pluhar)

Es tut sich was im Hagener Schuppen



Im Hagener Schuppen geht es weiter. Der Generationen-, Sozial- und Kulturausschuss hatte in ihrer vorigen Sitzung beschlossen den Hagener Schuppen herzurichten und der Allgemeinheit anzubieten als Treffpunkt für kleine Gruppen, z.B. für einen Lesekreis, für kleine Besprechungen, Kreativgruppen, kleine Ausstellungen, usw. Wie und in welchem Umfang, muss sich nach Anfrage der Bürger in Probsteierhagen noch festlegen. Das DRK hat schon Interesse gezeigt für ihre Jugendgruppentreffs. Wir wären dankbar, wenn Sie uns ein paar Ideen mitteilen (unter Tel. 04348 9067 oder Email: petra@pluhar.info). Die Renovierung hat bereits angefangen, soweit Corona es zugelassen hat. (Petra Pluhar)



Plön eG unterstützt mild- und wohltätige Arbeit des Lions-Club Sconeberg

Bei winterlich frostigen Temperaturen und sonnig blauem Himmel fand – Corona-bedingt - die Übergabe des 2.500 Euro „schweren“ Geldschecks im Freien statt, vor dem Gebäude der Schönberger Filiale der VR Bank und auch in nur in sehr kleiner Runde. Feierlich war es trotzdem. Der Präsident des Lions-Club Sconeberg, Christoph Weber, und seine Vizepräsidentin, Karena Hoffmann-Wülfing, konnten ihre Freude über die großzügige Spende der VR Bank trotz Mund-Nasen-Bedeckung, nicht verbergen und bedankten sich glücklich bei dem Firmenkundenberater der Schönberger VR Bank -Filiale, Olaf Thiemer, für die Unterstützung. Die Freude ist auch deswegen so groß, weil ihr Service-Club erst seit eineinhalb Jahren besteht und viele der geplanten mild- und wohltätigen Projekte mit dieser Spende leichter umzusetzen sind. Aufmerksam geworden ist die VR Bank auf den noch jungen Lions-Club durch das im Sommer veranstaltete Benefiz-Open-Air Konzert in Passade. Am Ufer der Halbinsel des Passader Sees spielte bei sommerlichen Temperaturen bis in die späten Abendstunden hinein die vierköpfige Band „Toad's Bread“ und erfreute die maximal erlaubten hundert Gäste mit schöner Musik – trotz des damals schon notwendigem umfangreichen Hygienekonzepts. „Ich finde es toll, was dieser Club auf die Beine stellt, auch und gerade während der Corona-Pandemie! Wir als VR Bank sind froh über diese Art von Engagement und möchten das unterstützen“, begründet Thiemer die Spende der Bank. Ein Teil des Geldes wurde dann auch schon ausgegeben. Kurz vor Weihnachten, gerade noch rechtzeitig vor dem Beginn der kalten Jahreszeit, konnte das Lions-Mitglied Sven Möllemann zusammen mit den beiden Präsidenten Weber und Hoffmann-Wülfing der Verwaltungsleiterin vom Kieler Verein HEMPELS, Vera Ulrich, zehn neue Isomatten und zwölf besonders robuste und warme Schlafsäcke übergeben. Sie wurden anschließend an bedürftige Obdachlose verteilt. „Eine Schlafmöglichkeit, die auch bei Minustemperaturen noch warm hält, keine Nässe durchlässt und schnell trocknet, ist überlebenswichtig für Menschen ohne ein festes Zuhause“, erklärt Ulrich. Und Möllemann ergänzt: „Wir wollen den Menschen, die jetzt draußen schlafen müssen, einfach etwas Gutes tun.“ Oke Clausen vom Kieler Outdoorladen „Unterwegs“ war bei der Auswahl behilflich und konnte dem Lions-Club einen Sonderpreis anbieten. Die zwanzig Mitglieder des Lions-Club Sconeberg hatten im Herbst viele Vorschläge und Ideen miteinander diskutiert, die auch während der Corona-Pandemie umsetzbar sind. Schließlich wurde die Aktion für Obdachlose in Not priorisiert. Die nächste Aktion wird die Förderung des Gewaltpräventionsprojektes an Schulen, „PETZE“, sein. Schülerinnen und Schüler der Unter- bzw. Mittelstufe können in diesem Projekt Lehrgänge erhalten, in denen sie die Vermeidung von jeglichen Formen von Gewalt erlernen. „Gerade in und nach der Corona-Zeit, in der alle Menschen wenig Kontakt zu ihren Mitmenschen haben und hatten, ist das friedliche, respektvolle, gewalt-

freie und rücksichtsvolle Miteinander, das soziale Sich-Begegnen, essentiell für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das wollen wir mit dieser Präventionsmaßnahme fördern“, kündigt Weber die nächste Aktion an. Die Mitglieder haben noch viele weitere Ideen zusammengetragen, wie sie für die Menschen aus der Region mild- und wohltätig aktiv werden können. Einige davon wollen sie auch in den nächsten Monaten umsetzen. (Text: Karena Hoffmann-Wülfing, Kontakt: Tel. 0174-9531041 (2. Präsidentin/ Öffentlichkeitsarbeit), Dr. Christoph Weber , Tel. 0176-48357332 (Präsident))



© Karena Hoffmann-Wülfing

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Termin Jahreshauptversammlung verschoben

Bei der Jahresplanung hatten wir noch gehofft, eine Jahreshauptversammlung am 8. März durchführen zu können. Aufgrund der Entwicklung der Corona Pandemie müssen wir diesen Termin jedoch absagen. Einen neuen Termin werden wir auf unserer Internetseite (<http://www.probsteierhagen-foerderverein-kirche.de>), in der nächsten ON sowie der örtlichen Presse bekannt machen.

Die Landesregierung hat inzwischen weitere Auflagen für private Treffen und Veranstaltungen erlassen. Vor diesem Hintergrund sind die notwendigen Vorbereitungen für eine Jahreshauptversammlung nur sehr eingeschränkt

möglich und Veranstaltungen zunächst bis Mitte Februar auch für Vereine untersagt. Es ist davon auszugehen, dass viele Einschränkungen zumindest im Bereich der Veranstaltungen zeitlich weiter verlängert werden. Sobald absehbar ist, wann und unter welchen Bedingungen eine Jahreshauptversammlung und weitere Aktivitäten wieder erlaubt sind, werden wir zeitnah über neue Termine informieren.

*Für den Vorstand
Werner Lüpping*

Todtenbeliebung zu Probsteierhagen

Liebe Mitglieder und Freunde der Todtenbeliebung zu Probsteierhagen.

Wir grüßen Sie sehr herzlich und freuen uns, wenn Sie gesund ins neue Jahr hineingekommen sind. Möge es Ihnen Erfolg und Gutes bringen.

Die noch andauernde Pandemie ohne Aussicht auf baldige Lockerung der Maßnahmen zwingt uns dazu die jährliche Zusammenkunft an Sexagesimae, in diesem Jahr am 14. Februar 2021, hinauszuschieben.

Wir werden Sie dann durch die Ortsnachrichten benachrichtigen, wann ein möglicher Treffpunkt stattfinden wird. Bis dahin alles Gute für Sie und bleiben Sie gesund.

*Mit freundlichen Grüßen
Ihre Grita Philipp
(1. Vorsitzende)*



Ortsverein Probsteierhagen

Corona-Impfung - Wir helfen Ihnen!

Alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Probsteierhagen können sich an uns wenden, wenn sie Unterstützung bei der Buchung eines Termins für die Corona-Impfung benötigen.

Impfberechtigt sind derzeit Bürgerinnen und Bürger, die 80 Jahre oder älter sind. Um die Terminvereinbarung zu erleichtern, verschickt das Gesundheitsministerium ein Schreiben an diese Personengruppe mit einer Telefonnummer und einem persönlichen Pin-Code. Damit können sich Seniorinnen und Senioren ohne Zeitdruck telefonisch für einen Impftermin registrieren lassen.

Wir würden Sie bei der Terminvereinbarung unterstützen oder die Onlineanmeldung übernehmen.

Auch organisieren wir einen Fahrservice zum Impfzentrum, wenn Sie keine Möglichkeit haben dort hinzukommen.

Bei Interesse rufen Sie bitte folgende Telefonnummer an:
04348 - 914923 (Ilka Ullrich)

Anne-Kathrin Hille-Teegen

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Lingua Latina Viva oder: Was hast du gesagt?



3 ½ Lektionen, 8 Übersetzungstexte, 133 Vokabeln gelernt (und die ersten schon wieder vergessen?), Deklinationen und Konjugationen gepaukt – so ungefähr sieht das Ergebnis für die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen aus, die in diesem Schuljahr begonnen haben, Latein als 2. Fremdsprache zu lernen. Und was machen wir nun damit? Nachdem ein lateinischer Text aus dem Lehrbuch zu kurzen Spielszenen umgeschrieben war, spielen wir und sprechen Latein! Mit nur wenigen Requisiten, die schnell gefunden waren, haben die Lateiner*innen der 7b und 7c die römischen Kinder Cornelia, Julia, ihre Eltern und Freunde und besonders den mürrischen Lehrer Eudoxus aus der Antike lebendig werden lassen und ihren Mitschüler*innen der Parallelklasse vorgeführt. Natürlich, wie im antiken Theater üblich, mit Masken, wenn auch anderer Art... Für alle Beteiligten eine willkommene Abwechslung in der Vorweihnachtszeit!

Frauke Daniel

Nikolaus an der Heinrich-Heine-Schule

Am Montagmorgen nach Nikolaus gab es an unserer

Schule eine Überraschung: Beim Betreten ihrer Klassenräume fanden Schüler und Lehrer an der Tür einen Nikolausstiefel. Die Spannung stieg und im Klassenraum stand dann ein adventlich hergerichteter Teller mit einem Nikolaus aus Schokolade für jeden und einem Gruß vom HHS-Nikolaus. Bei den Schokonikoläusen handelte es sich selbstverständlich um solche aus fairer Produktion - darauf legt unsere Schule, die seit zwei Jahren Fairtrade-Schule ist, großen Wert. Die Nikolausüberraschung war eingebettet in die Posteraktion „Fair im Advent“, die mal adventlich stimmungsvoll oder auch mit Bezug zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN-Agenda 2030 gestaltet war. In den Pausen erklangen adventliche Lieder, die von einem Blechbläserquartett gespielt wurden.

Thorsten Bell

Frankreich-Austausch trotz Corona



Im letzten Juni sollten 27 Siebtklässler der Heinrich-Heine-Schule in Heikendorf ihre Austauschpartner*innen aus Angers empfangen. Wie groß war die Enttäuschung, als der Besuch aufgrund der Corona-Epidemie nicht stattfinden konnte! Bald wurde klar: Auch eine Fahrt nach Frankreich im Frühjahr 2021 wird nicht stattfinden können. Für diesen Jahrgang bedeutet die Corona-Pandemie, dass der an unserer Schule so traditionsreiche und sehr beliebte Frankreich-Austausch ausfallen muss. Kein Ausprobieren der Sprache. Kein Paris-Ausflug. Kein Kennenlernen der schönen Loire-Region. Kein Vergleichen der beiden Kulturen vor Ort.

So hatten unsere Schüler*innen die Idee, den Franzosen unsere Schule im Rahmen eines Filmprojektes vorzustellen. Sie zeigten die Räumlichkeiten und erzählten von ihrem Schulalltag. Eine tolle Möglichkeit also für die Franzosen, trotz Corona einen Eindruck von einer deutschen Schule zu bekommen!

Als Gegengruß kam Ende November überraschend ein großes Paket mit zwei liebevoll zusammengestellten Adventskalendern an, einem für die Lehrkräfte und einem für die Schüler, mit typisch französischen Süßigkeiten, kleinen Geschenken und Basteleien und vielen kleinen Geschichten zu Weihnachten in Frankreich! So kann der

Austausch doch stattfinden – wenn auch etwas anders als sonst!

Un grand, grand merci à tous nos amis en France – vive l'amitié franco-allemande!

Julia Griepentrog

Sportverein Probsteierhagen



Der SV Probsteierhagen sagt Danke an alle Sammler der Vereins-scheine von REWE!

Wir konnten wieder durch die Sammelaktion von Rewe „Scheine für Vereine“ Material für den SVP bestellen, dazu gehören Bälle, Gymnastikreifen, Mini-Klapptor, Musikanlage (s. das Bild) und extra noch für den Veranstaltungsfundus eine Induktionskochplatte, ein Waffeleisen.

Vielen Dank an die fleißigen Sammler und dem „Nahkauf Kiel“ in Probsteierhagen für die kräftige Unterstützung.



Der SV Probsteierhagen informiert.

Wir möchten auf diesem Wege allen Mitgliedern/innen

und Unterstützern über den aktuellen Stand beim SVP unterrichten.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt sind finanziell ganz gut durch die Corona-Krise gekommen, dieses ist an erster Stelle der Treue der Mitglieder zu verdanken, gleichzeitig haben wir natürlich z. Zt. auch geringere Ausgaben (Trainergehälter usw.).

Was aber wirklich fehlt und auch an die Substanz vom Verein geht, ist dass kein Sport stattfinden kann und auch keine Kontakte möglich sind, dieses ist für uns im Vorstand und für die Sportler mehr als eine Belastungsprobe, wir können nur hoffen, dass es irgendwann im Frühjahr/ Frühsommer wieder losgehen kann.

Wir merken auch an unseren Sportplätzen, dass dort keine Bewegung ist, die Natur holt sich ihr recht zurück, auf dem A-Platz hat sich eine Maulwurffamilie häuslich niedergelassen, wir hoffen das wir sie noch überreden können sich anderswo häuslich anzusiedeln.

Der SVP sucht motivierte Mitglieder, die gerne etwas mitgestalten wollen, für die Mitarbeit im Vorstand von eurem Verein, damit wir auch in der Zukunft weiterhin gut aufgestellt sind. Für Rückfragen stehen wir; Kalle Geest-Hansen und Angelika Schlauderbach, sehr gerne zur Verfügung. Also wer Lust und Laune hat in einem tollen Team etwas zu gestalten der sollte sich melden.

Bleibt gesund und uns treu.

*SV Probsteyerhagen
Kalle Geest-Hansen*



Absage von geplanten Veranstaltungen

Leider müssen aufgrund der Pandemie weitere Veranstaltungen des TC Hagen abgesagt bzw. in geänderter Form durchgeführt werden. Die Tennishalle in Schönkirchen ist für den Sport weiterhin geschlossen. Da können wir nur auf das Frühjahr bzw. den Sommer warten, um wieder Außensport betreiben zu können. Wie es mit dem Training und den Punktspielen wird, müssen wir abwarten. Der TC Hagen hat 7 Mannschaften zum Punktspielbetrieb angemeldet.

Grünkohllessen

Das Grünkohllessen des TC Hagen ist für **Freitag, den 19. Februar 2021, 19.00 Uhr**, in der Gaststätte „Irrgarten“ geplant. Ob die Veranstaltung planmäßig stattfinden kann oder auch verschoben wird, muss kurzfristig entschieden werden. Die Mitglieder erhalten eine entsprechende Infor-

mation, wenn Anmeldungen möglich sind. Das muss zu geeigneter Zeit noch entschieden und mit dem Gastwirt abgestimmt werden.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung ist für **Montag, den 15. März, 19.00 Uhr**, in der Gaststätte „Irrgarten“ vorgesehen. Es ist noch nicht bekannt, ob derartige Veranstaltungen dann schon wieder möglich und sinnvoll sind.

Platzaufbau

Es ist jetzt an der Zeit, Ziegelmehl zu bestellen bzw. eine Firma mit den notwendigen Arbeiten zu beauftragen. Da der Lockdown mindestens noch bis zum 15. Februar andauert und nicht bekannt ist, ob es eine Verlängerung geben wird oder die Arbeiten danach auch in Eigenhilfe erledigt werden dürfen, hat der Vorstand entschieden, auch in diesem Jahr wieder eine Firma mit der Frühjahrsaufbereitung zu beauftragen. Für den Verein bringt dies Mehrkosten (ohne Material in Höhe von über 1.000 €) von rd. 2.500 € mit sich.



Mitglieder bei einem Arbeitseinsatz zur Herrichtung der Tennisplätze

Das waren noch Zeiten, als wir mit vielen Mitgliedern die Platzherrichtung in Eigenregie vornehmen konnten bzw. durften. Wann wird es das wohl wieder geben?

Informationen

Das Internet ist jetzt wichtiger denn je, um Informationen zu erhalten bzw. auszutauschen. Man sieht sich nur noch selten und hat fast keinen persönlichen Kontakt mehr. Weitere Informationen, Termine und Fotos können auf der Internetseite des TC Hagen unter www.tchagen.de aufgerufen werden. Es lohnt sich immer wieder!

*Konrad Gromke
(1.Vorsitzender)*

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Sonderfahrplan und Lieferservice

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen wieder unseren Lieferservice anbieten können.

Gemäß der neuen Landesverordnung dürfen wir Ihnen vorbestellte Medien liefern, kontaktlos. Es gilt auch wieder unser Sonderfahrplan.

Sonderfahrplan für Probsteierhagen:

Pommernring 6	13.45-14.00 Uhr
Schrewendorf 32, Bushaltestelle	14.10-14.25 Uhr
Muxall, Bushaltestelle	14.30-14.45 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet, Am Park	14.50-15.10 Uhr
Dabeler Ring 1	15.15-15.35 Uhr
Wulfsdorf, Hof Wulfsdorf 13	15.40-16.00 Uhr

am Montag, den 01. Februar, 22. Februar und 15. März

Lieferservice bedeutet, dass wir Ihnen vorbestellte Medien mitbringen, die Sie in einer Papiertüte am Bücherbus abholen. Da Sie nicht selbst im Bücherbus aussuchen können, bestellen Sie bitte Bücher und andere Medien vor, die wir Ihnen dann mitbringen.

So können Sie vorbestellen:

- über unseren Katalog www.fahrbuecherei10.de. Für den Login brauchen Sie Ihre Lesernummer und ein Passwort. Dann Titel auswählen, „vormerken“ und „Vormerkung bestätigen“.
- über Mail info@fahrbuecherei10.de nennen Sie uns Ihre Wünsche („Ich hätte gerne 3 Krimis, 2 heitere Hörbücher und 8 Kinderbücher für 6 und 10 Jahre“)
- telefonisch unter Tel. 04342-5981 (gerne auch auf den AB sprechen)

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen!
Susanne Stökl und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz
Tel.: 04342-5981
info@fahrbuecherei10.de
www.fahrbuecherei10.de

*** Bitte sehen Sie zur Sicherheit auf unserer Homepage nach. Wir teilen Ihnen dort Änderungen mit!

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Roman:

Valentin, Kristina: Herzblitze. - Diana, 2020.

Felicitas wurde von einem Blitz getroffen und hat dadurch das ganze letzte Jahr vergessen. Ein Jahr, in dem sie sich nach der Trennung von ihrem Mann wohl völlig verändert hatte. Warum verhält sich ihre Schwester so distanziert und warum rücken ihre Freunde nur zögerlich mit Informationen heraus? Und warum verhält sich ihr Ex-Mann so, als wäre alles wie früher? Felicitas macht sich auf die Suche nach der Wahrheit. Ein anrührender Roman.

Sachbuch:

Lorey, Heidi: Wintergemüse : Frische Ernte in der kalten Jahreszeit. - Ulmer, 2020.

Wie man auch im Winter frisches Gemüse aus dem eigenen Garten ernten kann, beschreibt die freie Gartenjournalistin Heidi Lorey in ihrem Ratgeber.

Wenn das Sommergemüse geerntet ist, können die Beete für typische Kohllarten, Salate und Besonderheiten wie Pak Choi genutzt werden.

In 40 ausführlichen Porträts vermittelt die Autorin alles Wissenswerte über Anbau, Pflege, Fruchtfolge und Ernte.

Bilderbuch für Familien:

Higgins, Ryan T.: Wir rocken die Mitschüler. - Windy Verl., 2020.

Das Klassenfoto gleich zu Beginn dieses querformatigen Bilderbuchs zeigt deutlich, dass Penelope als einziges Dinosauriermädchen ihrer Schule zwischen all den Menschenkindern durchaus auffällt. Das ist nicht immer einfach für Penelope. Als dort ein Talentwettbewerb stattfindet, lernt sie, was Lampenfieber ist. Aber mit Hilfe ihrer Freunde wird Penelope ihren großen Auftritt schaffen! Mit witzigen Illustrationen in knallbunten Farben zeigt der Autor, warum es sich lohnt, seinen Fähigkeiten zu vertrauen und wie wichtig gute Freunde sind. (ab 5 Jahren)

Hörbuch für Kinder:

Mein Lotta-Leben, Folge 11-13 / Alice Pantermüller. - Jumbo Neue Medien & Verlag GmbH, 2020.

In „Volle Kanne Koala“ fliegen Lotta und Cheyenne ins Land der bambus-liebenden Beuteltiere. Doch sie sehen nicht nur viele süße Koalas!

In „Eine Natter macht die Flatter“ muss Lotta ausgerechnet mit dem öden Benni für Unterhaltung sorgen. Doch der hat echte Schlangen, die Lotta mit ihrer Blockflöte beschwören kann. In „Wenn die Frösche zweimal quaken“ bereiten sich Lotta und Cheyenne mit einem Gruselroman auf einen Vorlesewettbewerb vor. (ab 9 Jahren)

PASSADE

Passader Totenbeliebung von 1754

Liebe Mitglieder unserer Passader Totenbeliebung
Diese ungewöhnliche „Corona-Zeit“ beeinträchtigt auch unsere Gemeinschaft. Aus diesem Grund kann die anstehende Jahresversammlung 2021 wegen der geltenden Bedingungen nicht stattfinden. Was ist zu tun? Der Vorstand und die Ansagerinnen haben sich bereit erklärt, in gewohnter Weise weiter für die Beliebung zur Verfügung zu stehen. Der Jahresbericht von 2020 zeigt, dass im letzten Jahr keine Todesfälle zu verzeichnen waren. Unsere Totenbeliebung hat zur Zeit 186 Mitglieder. Die Umlage bleibt unverändert bei 2€ für Erwachsene und 0,50€ für Kinder. Tritt ein Sterbefall ein, werden wir versuchen, die Beiträge kontaktarm einzusammeln. Wir haben dafür eine Telefonliste erstellt. Nach den derzeitigen Bedingungen können keine Träger gestellt werden. So hoffen wir, diese schwierige Zeit zu überstehen. Für Vorschläge zur Verbesserung unseres Vorgehens sind wir jederzeit offen und dankbar. Nun loot juk dat gaud dohn und blievt gesund.

*Vorstand: Hans-Wilhelm Greve
Ältermann: Joachim Stoltenberg*



**Wat löppt bi de
Füerwehr Passaad?**

**Dat Töven op dat Öven**

Den eersten Insatz vun't ne'e Jahr harr de Freewillige Füerwehr Passaad an'n Fredag, 14. Januar. Nachts harr dat weiht. Morgens legen „An de Laak“ un wieder na Fohren hen Bööm op de Straat. Twee Minuten vör söven güng de Sireen. Kortem Ogenblick later weren dat 18 Mann, de mit beide Fohrtügen los sünd to'n Sagen un Wegrümen. Nüms wünscht sik, dat de Sireen geht, man de een oder anner mag sik liekers freut hebben, dat he dor so veel Kameraden mal wedder bemöten kann.

De List vun verpasste Geselligkeiten wasst jo al siet recht lange Tiet. Obglick dat een Jahr vörher Krawalle vun halfstarke Butendörper geven harr, wull Passaad nich bigeven un ok 2020 in'n Juni wedder sien Dörpsfest fieren, dütmaal mit Polizeipräsenz. Man nu möken de Afstandsregeln wegen Corona de Plaans toschannen. Twüschen de beiden Lockdowns in'n Summer 2020 kann de Pas-

sader Füerwehr wedder bet na de Harvstferien ran öven. Domaals hebbt se Weert leggt op veel Praxis. Dor hebbt sik ok veel bedeligt, so dat Wehrföhrer Andreas Schülke övertüügt is, dat sien Lüüd goot öövt sünd. Man nu is siet mehr as een Viddeljoehr wedder Paus mit Deenstavende. Verleden Harvst müssen ok Lanteernlopen un Anglösen afseggt warrn – anners faste Punkt in den Kalenner vun de Füerwehr Passaad. Wenigstens en Wiehnachtsdann an'n Dörpsplatz kunnen de Kameraden opstellen un mit Lichterkeed smücken.

To den inslapan Kultur- un Deenstbedriev mag nich so recht de Tall vun de Insätz passen, de de Passader Brandschützer verleden Joehr to beschicken harrn. Ölven Insätz in 2020 wiest de Statistik, un dat is mehr as duppelt so veel as in'n Dörsnitt. Alarmeert worrn sünd se to'n Bispeel wegen en Öölspoor in de „Fuhlenwisch“ in'n Januar. In'n Juni weer bi en Transporter „An de Laak“ en Dieselschlauch platzt. Se hebbt en Gulli dichtmaakt un tosehn, dat dor keen Kraftstoff in den See rinlöppt. In'n Juli müssen de Kameraden „Achteren Kroog“ Sanitäter ünnerstüthen, de en en Patient nich alleen bören kunnen. In'n August geev dat Füeralarm „An de Laak“, man dor stell sik rut, en Anwanner harr blots Reet verbrennt. Utrückt sünd de Passader ok, as in'n Oktober in dat Neeborebeet vun Hagen en Arbeiter vun en Betonplatt inklemmt weer un in Fohren en alleenlaten Kaakputt dat Blökern kregen harr, man aktiv warrn müssen de Kameraden dor beide Maal nich.

Fraagst Du em, wat de beiden wichtigsten Themen opstunns för de Wehr sünd, kümmt Wehrföhrer Schülke op den MTW to snacken, den „Mannschaftstransportwagen“. De ole hett sien beste Tiet hatt. En ne'en is al anschafft. Opstunns steiht he in de Pahlshüün un warrt vun Kameraden utbuut. De ne'e MTW warrt anners as de ole en Disch för den Insätzleiter hebben un en Luutspreker op't Dack, üm de Bevölkerung wat dörtogeven. Ok warrt dat Auto mehr Funk an Boord hebben. Dat anner grote Thema is achter de Kulissen de „Swatt-Witt-Trennen“: Al 2020 hebbt se Trainingsantöög, Masken un Eenwegantöög för Atenschutzlüüd anschafft. Kameraden, de Rook- oder annern Schaadstoffkontakt harrn, schüllt ut de belasten Plünnen rut. In't Dörpshuus entsteiht in den olen Technikruum en Waschköök mit Waschmaschien un Dröger för de schietige Insatzkledaasch, dat se na den Insatz de ungesunnen Partikel nich mit na Huus dreegt.

Dat dat anners recht still worrn is bi de Füerwehr, dat is ok düsse Daag wedder to marken, wenn de Jahrshauptversammlung utfallt, de anners ümmer in'n Februar stattfindt. Andreas Schülke geht dorvun ut, dat ok an reguläre Deenstavende för de opstunns 38 aktiven Liddmaten nich wedder vör tokamen Summer to denken is, anbunnen an de Fraag, wo gau dat mit dat Vakzinieren geht in't Land. „Stief holen - so gau dat geht, seht wi uns wedder“, so de Passader Wehrföhrer. (jg)

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Sonderfahrplan und Lieferservice

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen wieder unseren Lieferservice anbieten können.

Gemäß der neuen Landesverordnung dürfen wir Ihnen vorbestellte Medien liefern, kontaktlos. Es gilt auch wieder unser Sonderfahrplan.

Sonderfahrplan für Passade:

**Tegelredder 3, Feuerwehr,
Bushaltestelle** **14.50-15.20 Uhr**
**am Dienstag, den 02. Februar, 23. Februar und 16.
März *****

Lieferservice bedeutet, dass wir Ihnen vorbestellte Medien mitbringen, die Sie in einer Papiertüte am Bücherbus abholen. Da Sie nicht selbst im Bücherbus aussuchen können, bestellen Sie bitte Bücher und andere Medien vor, die wir Ihnen dann mitbringen.

So können Sie vorbestellen:

- über unseren Katalog www.fahruebuecherei10.de. Für den Login brauchen Sie Ihre Lesernummer und ein Passwort. Dann Titel auswählen, „vormerken“ und „Vormerkung bestätigen“.
- über Mail info@fahruebuecherei10.de nennen Sie uns Ihre Wünsche („Ich hätte gerne 3 Krimis, 2 heitere Hörbücher und 8 Kinderbücher für 6 und 10 Jahre“)
- telefonisch unter Tel. 04342-5981 (gerne auch auf den AB sprechen)

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen!
Susanne Stökl und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz
Tel.: 04342-5981
info@fahruebuecherei10.de
www.fahruebuecherei10.de

*** Bitte sehen Sie zur Sicherheit auf unserer Homepage nach. Wir teilen Ihnen dort Änderungen mit!



PRASDORF

Totenbeliebung von 1759 / Sterbehilfskasse Prasdorf

Liebe Mitglieder,

die *Totenbeliebung* und die *Sterbehilfskasse* haben das „Horror-Jahr“ 2020 gut überstanden. Die eigentlichen Probleme kamen ja auch erst nach der damaligen Gildeversammlung auf.

Leider bestehen diese Probleme immer noch (Stichwort „Lockdown“). Zwar gelten die derzeitigen Vorschriften für die besonderen Verbote und Einschränkungen von Zusammenkünften zunächst nur bis zum 14. Februar. Der Vorstand geht aber davon aus, dass diese Regeln noch weiter verlängert werden. Der Vorstand hat daher sehr schweren Herzens entschieden, dass die

Gildeversammlung am (Rosen)Montag, 15. Februar 2021, abgesagt

wird. Uns ist bewusst, dass wahrscheinlich das erste Mal in der 262jährigen Geschichte der Totenbeliebung eine Gildeversammlung abgesagt wird. Selbst in den Jahren der beiden Weltkriege haben die Gildeversammlungen – sicher unter erschwerten Bedingungen – stattgefunden. Aber der Vorstand ist sich einig, dass die Gesundheit der Gildemitglieder das höchste Gut ist. Wir bitten alle Mitglieder um Verständnis für diese Entscheidung, sind aber überzeugt, damit einen kleinen Beitrag zur Eindämmung und Bekämpfung der Corona-Pandemie zu leisten.

Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder in traditioneller Weise zusammenkommen können.

Bis dahin grüßt der Vorstand ganz herzlich und :
BLEIBT GESUND !.

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,

Corona, Covid-19, Mutante.....es hört einfach nicht auf ! Mit diesem Beitrag begehe ich kleines „Jubiläum“, auf das ich gerne verzichten würde : es ist der 10. Artikel in den Ortsnachrichten in Folge, in dem irgend etwas über Corona geschrieben wird oder werden muss. ☹️

Am 20. Januar beschlossen die Bundeskanzlerin und die Ministerpräsident*innen der Länder die Verlängerung der Verlängerung der „Lockdown-Beschränkungen“ zu verlängern und ein wenig zu verschärfen. Nunmehr (erst einmal) bis zum 14. Februar. Meine persönliche Meinung ist (leider), dass diese Verlängerung in eine weitere Verlängerung gehen wird. Ich lasse mich aber gerne eines Besseren belehren.

Sei's drum : wir müssen nicht nur auf einer höheren Ebene weiterhin mit Ein- und Beschränkungen und Verboten leben, sondern die Regeln auch für unser kleines Gemeinwesen den neuen Vorschriften anpassen. Dazu gehört insbesondere die Erneuerung des Hygiene- und Sicherheitskonzeptes für das Dörpshus. Speziell wurde dort aufge-

nommen, dass bei Veranstaltungen, die im Rahmen der Landesverordnung zur Corona-Pandemie-Bekämpfung dort stattfinden dürfen, eine **allgemeine Mund- und Nasenbedeckungspflicht** gilt. Und hiermit wurden dabei verordnungskonform die so genannten medizinischen Masken als Mindeststandard aufgenommen. Das Tragen der so genannten FFP2- oder FFP3-Masken wäre allerdings noch besser.

Eine neue Ausfertigung des seit 25.01. gültigen Konzeptes hängt im Dörpshus aus. Ich bitte um zukünftige und unbedingte Beachtung und weise darauf hin, dass der / die jeweilige Veranstalter/in für die Beachtung und Einhaltung dieses Konzeptes verantwortlich ist.

War sonst noch was ?

Ja ! Am 23. Januar fand in der Reithalle auf dem Hof Sye eine Informationsveranstaltung für die Anwohner*innen der Straßen „Söhren“, „Söhrenredder“ und „Zum Wendeplatz“ statt. Natürlich unter strenger Einhaltung von Corona-Vorschriften (vorherige Anmeldung, Eintragen in einer Anwesenheitsliste, Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung, Desinfektion, Mindestabstand halten in der Halle) !



Themen dieser Info-Veranstaltung waren die Auswirkungen der Bauarbeiten im Rahmen des 2. Bauabschnitts der Kanalsanierung in den genannten Straßenzügen auf die Anlieger*innen. Und die sind teilweise – im Gegensatz zum 1. Bauabschnitt – doch recht erheblich.

Alle Prasdorfer*innen kennen das Gebiet im Norden unseres Dorfes, aber Einigen ist nicht bekannt oder bewusst, dass es für die drei Straßen nur einen „Eingang“ und somit auch nur einen „Ausgang“ gibt : von der „Dorfstraße“ in den „Söhren“. Dort muss der gesamte Anwohner-, Anlieger- und sonstige Verkehr hinein- und irgendwann auch wieder herausfahren. Wenn dann insbesondere zwischen der Einmündung in die „Dorfstraße“ und der Zufahrt „Zum Wendeplatz“ umfangreiche Tiefbauarbeiten durchgeführt werden – die Baufirma muss dort die Rohre komplett austauschen und die neuen Rohre bis zu drei Meter tief verlegen – ist im gesamten „Neubaugebiet“, wie es liebevoll rund 30 Jahre nach seiner Fertigstellung immer noch im dörflichen Sprachgebrauch genannt wird, sozusagen „Feierabend“. Die Bauarbeiten nehmen dort die gesamte Fahrbahnbreite derart in Anspruch, dass allenfalls vor und nach den Bauarbeiten und an den Wochenenden eine behelfsmäßige Passiermöglichkeit besteht. Das bedeutet, dass man zumindest mit seinem Auto entweder auf dem eigenen Grundstück oder auf der anderen Seite in der Dorfstraße oder irgendwo anders im Dorf festsetzt. Das wäre sicherlich alles andere als schön. Noch viel unschöner ist aber die Tatsache, dass die drei Straßen während der Bauzeit auch nicht von Rettungsdiensten (Feuerwehr, Notarzt, Krankenwagen) erreicht werden könnten.

Spätestens jetzt hört der Spaß auf. Wir haben also als Gemeinde eine Verpflichtung, Alternativen zu suchen. Insbesondere weil der Brandschutz, für den wir als Gemeinde zuständig und verantwortlich sind, nicht mehr gewährleistet wäre.

Also :

Rechner anwerfen, Google Earth aufrufen und Prasdorf einmal von oben betrachten. Sehr schnell wird dann deutlich, dass man im Grunde genommen nur an einer Stelle wirklich gut und auch mit „schwererem Gerät“ von den Hauptstraßen („Dorfstraße“ und „Zur Ruschweide“) in das „Neubaugebiet“ kommen kann : aus dem Barsbeker Weg („Zur Ruschweide“) über die Koppel „Nelkenhorst“ und dann kurz vor dem Bolzplatz in den „Söhren“ einmündend.

Nächste Schritte :

Gespräche mit dem Eigentümer und den Pächtern führen, ob die sich eine solche Umnutzung für einen Teil der Koppel und für einen begrenzten Zeitraum vorstellen könnten. An dieser Stelle ein großes DANKE SCHÖN an Richard Mundt und die Familie Sye (Eigentümer und Pächter), die sich spontan bereit erklärten, die Gemeinde bei diesem Vorhaben zu unterstützen. Es müssen zwar noch einige Dinge miteinander abgestimmt werden, aber die dürften „Formsache“ sein.

Nächster Schritt :

Gespräche mit dem Ingenieur-Büro, ob diese Idee überhaupt umsetzbar ist. Nachdem dort alle erforderlichen Aspekte geprüft worden sind, gab es „grünes Licht“ und auch schon den ersten Planungsentwurf, der auf Wunsch bei mir eingesehen werden kann.

Nächster Schritt :

die Idee und den Planentwurf der Wehrführung und dem Amtswehrführer präsentieren. Würde diese Maßnahme ausreichen, den Brandschutz für das „Neubaugebiet“ zu gewährleisten ? Bei einem Ortstermin mit dem Amtswehrführer und unserem Wehrvorstand kam auch von dort „grünes Licht“. Also weitermachen mit dem

Nächsten Schritt :

Idee und Plan dem Tiefbauer vorstellen. Dass eine solche Behelfsstraße machbar ist, wussten wir seit dem 1. Bauabschnitt. Also ging es darum, die Baufirma für das Projekt einzunehmen und die unumgängliche Frage nach den Kosten zu stellen. Wobei – aber da muss der Gemeinderat noch überzeugt werden und zustimmen - die Kosten meiner Meinung nach eher nachrangig zu betrachten sind, wenn wir durch diese Behelfsstraße im Extremfall Menschenleben schützen und retten können. Die Baufirma prüfte und zeigte dann auch den Daumen nach oben.

Nächster Schritt :

Wer spielt eigentlich alles noch so auf dem Feld mit ?

Das ist zum einen die Untere Naturschutzbehörde (UNB) beim Kreis Plön, und da zuerst die Unterabteilung „Knicks“, zu nennen. (Natürlich heißt die Abteilung offiziell nicht so !) Da wir in der Einmündung in den „Söhren“ auf einer Breite von ca. 15 Metern den vorhandenen Knick wegnehmen müssen, um einen ausreichenden Rangierraum herstellen zu können, ist die Genehmigung durch die UNB erforderlich. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses hatten wir von der UNB zwar schon die telefonische Bereitschaft zur Genehmigung erhalten, aber die UNB wollte noch einige andere Dinge prüfen. Insofern steht unsere Anfrage dort auf „stand-by“.

Dann ist noch das Ordnungsamt beim Amt Probstei zu nennen, das auch ein gewichtiges Mitspracherecht hat. Falls die Behelfsstraße so gebaut wird wie geplant, ist es natürlich unumgänglich, dass es zu Umleitungen kommt. Diese Umleitungen müssen verkehrsaufsichtsrechtlich geprüft und genehmigt werden. Hinzu kommt, dass insbesondere für ortsunkundige Verkehrsteilnehmer diese Umleitungen entsprechend ausgeschildert werden müssen. Die Schilder, die dann auch noch erst hergestellt werden müssen, bedürfen dann der Genehmigung durch die Verkehrsaufsicht.

Dann muss natürlich auch die Rettungsleitstelle informiert werden, damit diese im Bedarfsfall (der hoffentlich nie eintritt !) die Rettungsdienste entsprechend auf die Reise schickt und auf die Umleitung hinweist.

Wahrscheinlich muss auch die für unsere Gemeinde zuständige Polizeistation in Heikendorf noch gesondert benachrichtigt werden.

Na ja, und das sind nur die „Offiziellen“, die befragt und informiert werden müssen. Hinzu kommt ja noch eine Vielzahl von individuellen „Partnern“ der Anwohner*innen.

In erster Linie fallen einem da die Pflegedienste ein, die ggfs. mehrmals täglich Hausbesuche vornehmen. Wir bitten an dieser Stelle die betroffenen Familien, ihren jeweiligen Pflegedienst auf die kommenden Beeinträchtigungen und insbesondere auf die geplante Umleitung hinzuweisen,

die – je nach Richtung, aus der man kommt – zwei bis drei Minuten Mehraufwand bedeuten kann. Bei der engen Zeitaktung, der die Pfleger*innen unterliegen, können diese wenigen Minuten schon wieder sehr wichtig für deren Zeitplanung sein. Berücksichtigen Sie dabei bitte, dass die Bauarbeiten morgens gegen 07h00 Uhr beginnen und sich nachmittags bis ca. 16h00 Uhr erstrecken. Insbesondere in dem Abschnitt im „Söhren“ zwischen Einmündung in die „Dorfstraße“ und Abzweigung in „Zum Wendeplatz“ wird während dieser Stunden gar nichts gehen. Alle wären dann auf die Umgehung angewiesen.

Dank eines vergrößerten Google Earth-Ausdrucks, in dem der geplante Verlauf der Behelfsstraße eingezeichnet ist, konnten wir die mitunter etwas theoretischen Ausführungen für jede/n gut nachvollziehbar und anschaulich präsentieren.

Dass wir mit dieser Behelfsstraßenlösung nicht alle individuellen Probleme lösen werden, ist auch klar. Trotz dieser Alternative werden manche Haushalte über jeweils längere Zeiträume Ein- oder Beschränkungen hinnehmen müssen. Dafür werden wir ganz sicher auch noch akzeptable Lösungen finden.

Ich denke, es ist wichtig, dass wir mit dem Bau dieser Behelfsstraße einen kompletten zusätzlichen „Lockdown“ des „Neubaugebietes“ vermeiden können. Ich hoffe daher, dass alle Beteiligten, insbesondere die Gemeindevertretung und die involvierten Behörden, uns ohne größere Schwierigkeiten, Bedenken und / oder Auflagen im Interesse unserer Bürger*innen entgegenkommen und die erforderlichen Genehmigungen für den Bau dieser „Straße am Nelkenhorst“ (Arbeitstitel ☺ !) erteilen.

Um es noch einmal deutlich zu sagen : zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses für die Ausgabe befinden wir uns bestenfalls in der Planungsphase !

Nach so viel „schwerer Kost“ möchte ich diesen Beitrag dann auch beenden. Vielleicht kann in der nächsten Ausgabe ja schon von ersten Spatenstichen berichtet werden. Bis dahin sende ich herzliche Grüße und BLEIBEN SIE / BLEIBT GESUND !

*Ihr / Euer
Matthias Gnauck*



Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Sonderfahrplan und Lieferservice

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns sehr, dass wir Ihnen wieder unseren Lieferservice anbieten können.

Gemäß der neuen Landesverordnung dürfen wir Ihnen vorbestellte Medien liefern, kontaktlos. Es gilt auch wieder unser Sonderfahrplan.

Sonderfahrplan für Prasdorf:

Teichstraße, Dorfstr. 24 (nicht: Im Winkel!!!)

15.15-15.55 Uhr

Am Montag, den 15. Februar und 08. März ***

Lieferservice bedeutet, dass wir Ihnen vorbestellte Medien mitbringen, die Sie in einer Papiertüte am Bücherbus abholen. Da Sie nicht selbst im Bücherbus aussuchen können, bestellen Sie bitte Bücher und andere Medien vor, die wir Ihnen dann mitbringen.

So können Sie vorbestellen:

- über unseren Katalog www.fahrbuecherei10.de. Für den Login brauchen Sie Ihre Lesernummer und ein Passwort. Dann Titel auswählen, „vormerken“ und „Vormerkung bestätigen“.
- über Mail info@fahrbuecherei10.de nennen Sie uns Ihre Wünsche („Ich hätte gerne 3 Krimis, 2 heitere Hörbücher und 8 Kinderbücher für 6 und 10 Jahre“)
- telefonisch unter Tel. 04342-5981 (gerne auch auf den AB sprechen)

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen!
Susanne Stökl und Michael Fey

Fahrbücherei im Kreis Plön, Gasstr. 5, 24211 Preetz

Tel.: 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de

www.fahrbuecherei10.de

*** Bitte sehen Sie zur Sicherheit auf unserer Homepage nach. Wir teilen Ihnen dort Änderungen mit!



Fleischerfachgeschäft Ludwig Schierer

Schlachtere Schierer Probsteierhagen



Alte Dorfstraße 64 - 24253 Probsteierhagen

Telefon 04348/529 Fax 04348/914654

Sie sind auf der Suche nach Produkten aus reinem Rindfleisch?

Sie finden bei uns folgendes Angebot:

Rinder-Wiener · Rinder-Fleischwurst · Rinder-Kochwurst · Rinder-Bratwurst
Rinder-Leberkäse und Lyoner · Rinder-Schinken · Rinder-Cornedbeef
Rinder-Mettwurst und Salami · Rinder-Sauerfleisch · gebratenes Roastbeef
Rinder-Fleischsalat · Rinder-Pastrami · Rinder-Pfefferstangen
Rinder-Leberwurst im Glas · Rinder-Burger · Rinder-Civapici

NEUE Öffnungszeiten

Mo.	Ruhetag
Di./Do./Fr.	8.30 -13.30 Uhr / 15.00-18.00 Uhr
Mi.	8.30 -13.30 Uhr
Sa.	8.00 -13.00 Uhr

Sie erreichen uns: Telefon: 04348 / 529

Email: ludwig.schierer@web.de · Webseite: www.schlachtere-schierer.de

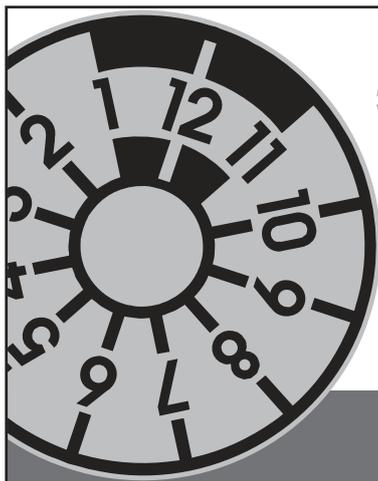
Dem Leben einen würdigen Abschied geben.

Bestattungen SINDT

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungs-Vorsorgevereinbarungen

Facherfahrung und Zuverlässigkeit seit
Jahrzehnten

Laboe • Feldstraße 3 • Tel. 0 43 43 / 65 44



SAT Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung
sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Angela Maaß

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Hagener Weg 10, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 71 60
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 04.02.2021

Nächste Ausgabe: 04.03.2021

ClimatePartner
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

04348 -
91 24 00



MALÜ

BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de



Geschulter
Betrieb

Qualität von
Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen



AUTO *Galerie*

KFZ-Meisterbetrieb

für sämtliche Fabrikate

in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach
Herstellerangaben, Klimaanlage, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff-
und Bremsenservice, KFZ-Aufbereitung, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung
(gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr.....

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

25 Jahre
KIELmann

**SEIT 1992 IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER,
TÜREN & SONNENSCHUTZ**

UNSER ANGEBOT

- Fenster & Türen
- Sonnenschutz, Markisen & Terrassendächer
- Rollläden & Co.
- Einbruchschutz

UNSER SERVICE

- ausführliche & fachkundige Beratung
 - geschultes Personal
- moderne Ausstellungsräume
- individuelle Lösungen

Für Beratungsgespräche vor Ort oder in unserer Ausstellung **bitten wir um eine Terminvereinbarung.**

Tel: 0431/67 27 28 | Borsigstraße 15a | 24145 Kiel-Wellsee | info@kielmann-fenster.de | www.kielmann-fenster.de

Seebestattung an Bord der MS Mira ab Laboe oder Strande



Kapitän Pöll an Bord der MS Mira

Vier Gläser der Schiffsglocke beenden symbolisch die Wache des Verstorbenen. Dann verabschiedet der Kapitän die Seerne und lässt sie an einem Tampen ins Meer.

Die Urne versinkt und der Mensch verbindet sich mit der See. Er begleitet uns von diesem Moment an im Gang der Wellen, im Rauschen des Windes und im Licht, das sich im Wasser spiegelt.

Wir bieten Seebestattungen an Bord der MS Mira in der Kieler Bucht, aber auch ab jedem Hafen der Nord- und Ostsee an.

Sie können die Beisetzung mit bis zu 36 Personen begleiten, das Schiff steht dabei komplett für Sie allein zur Verfügung.

Mühlenstedt
Bestattungen

Am Dorfteich 8 • 24232 Schönkirchen • Telefon 04348-1029